

# Altes Spiel neu entdeckt Stelzen hergestellt

Von Curd Paetzke

**Hiddenhausen (HK).** »Das hat Spaß gemacht«, sagt Samuel (10). Stolz betrachtet der Junge, der die Grundschule Hiddenhausen besucht, das Werk – ein Paar Stelzen, hergestellt in der Holzwerkstatt auf dem Gelände der Ev. Jugendhilfe Schweicheln. 15 Eltern waren mit ihren Kindern gekommen, um unter Anleitung von Werkstattleiter Matthias Brinkwerth ein »Spielgerät« zu bauen, das in Zeiten von Playstation & Co doch etwas in Vergessenheit geraten ist. Die Mitmachaktion unter dem Motto »Mit Eltern geht es besser« war von der Initiative »Kids Vital« des Kreises Herford angeboten worden. Wo gehobelt wird, fallen Späne – das war schon vorher bekannt. Doch wie schwierig es ist, Holz zu bearbeiten und dann auch noch Trittaufgaben daran zu verleimen, die das Gewicht halten, das war gar nicht so einfach umzusetzen. Carmen Ehlebracht-Friedrich, Schulpflegschaftsvorsitzende der GS Hiddenhausen: »Die Stelzen werden bestimmt ihren Platz unterm Weihnachtsbaum finden.« Klar, dass die Kinder die Stelzen dann aber doch an Ort und Stelle ausprobieren.



Die fleißigen Stelzenbauer der Grundschule Hiddenhausen: Jan, Lukas, Samuel, Tarek, Rabea, Kimberly, Lea Selina, Lukas, Caprice, Celine und Linus mit ihren Eltern, mit Werkstattleiter Matthias Brinkwert (7. von links) und mit Lehrerin Margot Bröhenhorst. Foto: Curd Paetzke